

## Hartleben, Otto Erich: [denkst du daran] (1885)

- 1 Denkst du daran, wie du zum erstenmal
- 2 aus deiner Heimathberge düstrem Forst
- 3 aus dunklem Tannengrün des hohen Harzes
- 4 als Knabe niederschautest in die Ebne? –
- 5 Die Welt ist bunt! so riefst du jauchzend aus.
- 6 Da dehnten sich die farbigen Felderstreifen
- 7 vor dir hinab wie Blätter eines Fächers,
- 8 entfaltet an den runden, sanften Hügeln –
- 9 und also farbig rings die weite Welt!
- 10 Und reichlicher und dreimal leuchtender,
- 11 als drinnen in den schwarzen Tannenwäldern
- 12 schien drüberhin das Sonnengold zu gluthen ...
- 13 Die Welt ist bunt! – O wär sie bunt geblieben.

(Textopus: [denkst du daran]. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/34408>)